

TSV Neustadt Abt. Schwimmen

Deutsche Meisterschaften im Freiwasserschwimmen in Burghausen

Vom 27.06 bis zum 30.06.19 fanden die Deutschen Meisterschaften im Freiwasserschwimmen im Wöhrseebad in Burghausen statt. Burghausen liegt im südöstlichen Bayern und könnte auch mal ein Urlaubsziel sein...

Unsere fünf Starter haben in den Pfingstferien fleißig trainiert und auch zweimal das Freiwasserschwimmen im Breitenauer See geprobt.

Das Schwimmen im See bietet andere Bedingungen als im Becken. Ein Massenstart mit etwa 50 oder mehr Schwimmern darf einen nicht verschrecken, denn Körperkontakt ist dabei fast nicht zu vermeiden. Finger- und Fußnägel müssen nach Wettkampfordnung kurz geschnitten sein!

Die Zeit wird mit einem elektronischen Transponder gemessen und die Schulterblätter und die Badekappe werden mit der Startnummer beschriftet. Die zu schwimmenden Strecken sind deutlich länger als gewöhnlich.

Im Naturbad war ein markierter Rundkurs von 1250 m, der je nach Streckenlänge mehrmals zu schwimmen war. Für die 2,5 Kilometer waren **Louis Heim (Jg. 04)**, **Noah Prüwer**, **Ron Richter** und **Lenn Schulz** (alle Jg.07) am Start.

Benjamin Polster (Jg. 02) und nochmal Louis Heim traten bei den 5 Kilometern am nächsten Tag an. Als längste Strecke zum Schwimmen gab es übrigens 10 Kilometer.

Zum Glück war Sommerwetter und der See hatte eine Temperatur zwischen 26 bis sogar 28 Grad. Fast schon zu warm...

Insgesamt starteten 674 Teilnehmer aus 180 Vereinen. Der jüngste Jahrgang war 2007, die älteste Starterin war AK 80.

Unsere drei Jüngsten starteten zusammen in einem Lauf. Nach der ersten Boje bei 300 m zog sich das Feld schon gut auseinander und es bildeten sich kleinere Gruppen. Wenn man geschickt um die Wendepunkte schwimmt, kann man Meter sparen, das Wasserschattenschwimmen spart Kraft. Da der Kurs ziemlich gerade war, fiel das Orientieren nicht schwer.

Ron Richter kam nach 30:46,27 Minuten in Ziel, Noah Prüwer nach 33:41,82 Minuten und Lenn Schulz knapp dahinter in 33:48,73 Minuten. Ron hat sich mit dieser Zeit einen Podestplatz erkämpft und sich den Vizemeistertitel geschnappt. Noah landete auf dem 15. Platz und Lenn belegte Rang 17.

Louis Heim als Titelverteidiger über die 2,5 Kilometer hatte seinen Start im letzten Lauf. Nach der ersten Runde lag er an zweiter Stelle im Wasserschatten des Führenden. Den Lauf beendete er dann auch als Zweiter.

Da die Jahrgänge in den Läufen gemischt waren, musste man auf die Auswertung warten.

Seinen Titel hat Louis in 27:03,18 Minuten verteidigt und ist wieder Deutscher Jahrgangsmeister.

Das machte Lust auf den nächsten Tag, da standen für Louis Heim und Benjamin Polster die 5 Kilometer an. Auch hier war Louis der Vorjahressieger und wollte nochmals den Titel gewinnen.

Benjamin Polster startete zum ersten Mal auf dieser Distanz.

Manche Leute joggen ja so eine Länge...den beiden reicht es dann für einen Schwimmwettkampf.

Benjamin beendete nach 1:06:06,79 Minuten die vier Runden und darf zufrieden sein. Louis hat sich den zweiten Deutschen Jahrgangsmeistertitel in 55:01,20 Minuten gesichert! Damit hat er alle Voraussetzungen erfüllt, dass er bei der Jugend-Europameisterschaft in Tschechien starten darf.

Wir sind gespannt.

So ein Freiwasserschwimmen bei tollem Wetter und schöner Gegend hat einige so an Urlaub erinnert, dass sie gar keine Lust hatten wiederzukommen. Aber zum Glück haben sie es sich dann doch anders überlegt.

Vielen Dank an Götz und Dix Eisenbraun für die Betreuung und die vielen Trainingstage im Voraus.